



Peter Faby ist neuer „Fleckendiener“. Bürgermeister Wilfried Mundt (li.) und Samtgemeindedirektor Thomas Wolf überreichen ihm die Urkunde.

# Peter Faby als Fleckendiener ausgezeichnet

## 300 Bürgerinnen und Bürger beim Neujahrsempfang in Lauenau

**LAUENAU (gk).** Der Einladung zum fünften Neujahrsempfang in Lauenau folgten rund 300 Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, die gemeinsam den neuen „Fleckendiener“ Peter Faby für diese Auszeichnung kräftig bejubelten.

Durch das ehrenamtliche Engagement lebe der Ort, betonte Bürgermeister Wilfried Mundt in seiner Ansprache. Daher sei es angebracht, dass die Gemeinde das Ehrenamtliche im Ort nicht nur durch die Vergabe von Vereins- und Betriebskostenzuschüssen sowie die Jugendarbeit fördere, sondern auch besonders verdiente Personen mit der Urkunde des „Fleckendieners“ auszeichne. Peter Faby ist seit Jahrzehnten im Deister-Sportclub aktiv und ist Mitbegründer der Tennissparte. „Er ist auch derjenige, der im Sportheim einfach mal aufräumt,

kleinere Reparaturen durchführt, den Rasen mäht, die Hecke schneidet und anderes mehr – und alles ohne Aufforderung“, so der Bürgermeister, der die Ehrung gemeinsam mit Samtgemeindedirektor Dr. Thomas Wolf vornahm. In seiner Ansprache betonte Mundt auch das Engagement der örtlichen DLRG. Mundt: „Aufgrund ihres Mitwirkens mit über 400 Stunden, konnte das Freibad Lauenau längere Öffnungszeiten anbieten, was angesichts des Personalmangels sonst so nicht möglich gewesen wäre.“ In seiner Ansprache skizzierte der Bürgermeister einige Beispiele von dem, was bereits auf den Weg gebracht wurde, oder was in Planung ist. Dazu gehöre beispielsweise der fertiggestellte Josef-Hauke-Platz. Für die weitere Sanierung des Gebäudes Coppenbrügger Landstraße 3 gebe es einen Bauantrag, eine

Fläche für die neue Bouleanlage würde gefunden. „Auch wenn sie nicht in der Ortsmitte liegen wird“, so Mundt. Der Ausbau der Straße Im Plessen in Feggendorf wurde beschlossen. Der Bau des neuen EDEKA-Marktes wird im April eröffnet. In Feggendorf wurde eine Fläche mit 800 Eichen, 200 Sträuchern und acht Kastanien bepflanzt. „Dies war eine Gemeinschaftsaktion zwischen Gemeinde, Bürgern und Vereinen. Über 40 Personen halfen mit.“ Um die Attraktivität der Spielplätze in Lauenau und Feggendorf zu erhöhen, werden diese mit neuen Spielgeräten im Gesamtwert von 50.000 ausgestattet. Die Palette der Vorhaben geht noch weiter. In der nächsten Ausgabe gibt es eine ausführliche Wiedergabe der Ansprachen von Mundt und Samtgemeindedirektor Thomas Wolf.

Foto: gk

**Bürgermeister Wilfried Mundt**

Er ist auch derjenige, der im Sportheim einfach mal aufräumt, kleinere Reparaturen durchführt, den Rasen mäht, die Hecke schneidet und anderes mehr – und alles ohne Aufforderung“